

## **CANTANDO ADMONT, Vokalensemble für Alte und Neue Musik**

Aus dem Bewusstsein der Notwendigkeit, dem zeitgenössischen Schaffen vokaler Musik einen neuen Impuls zu verleihen, und dem Wunsch, das reiche Repertoire der Musik des Mittelalters, der Renaissance und des Frühbarocks erneut aufblühen zu lassen, haben engagierte Sänger\*innen unter der Leitung von Cordula Bürgi das Ensemble CANTANDO ADMONT gegründet. Es setzt sich mit Begeisterung und großem Engagement zum Ziel, den Reichtum des historischen vokalen Erbes im zeitgenössischen Schaffen wieder zu beleben.

Wir sind der festen Überzeugung, dass nur durch profunde, kontinuierliche Arbeit am Repertoire der Vergangenheit und des zeitgenössischen Schaffens, die neue und alte Vokalmusik zu einer erneuten Blüte geführt, und aus der Enge einer Spezialisierung befreit werden kann.

Dies verspricht uns gerade heute Hoffnung auf einen neuen Aufbruch.

CANTANDO ADMONT hat sich mit der eigenen Gesprächskonzertreihe „concert talk & solo cantando“ in Graz zum Ziel gemacht hat, eine neue Konzerttradition zu etablieren.

Als Ensemble tritt es bei renommierten Festivals und Veranstaltungen wie den Salzburger und Bayreuther Festspielen, Acht Brücken Festival Köln, Wien Modern, Steirischer Herbst, Münchner Biennale, Concertgebouw Amsterdam, Musikverein Wien, Deutschen Oper Berlin, Teatro Colón Buenos Aires, Konzerthaus Dortmund, Onassis Center Athen auf.

Seit 2023 realisiert Cantando Admont die eigene Konzertreihen auch in Wien. Außerdem wurde Cantando Admont 2023 zum ersten Mal bei den Wiener Festwochen eingeladen. 2025 ist eine Opernproduktion am Opernhaus Zürich geplant.

Die regelmäßige Zusammenarbeit mit Komponist\*innen wie Beat Furrer, Youghi Pagh-Paan, Klaus Lang, Elisabeth Harnik, Peter Ablinger, Feliz Anne Reyes Macahis, Laure M. Hiendl, Marco Momi und anderen, sowie Ensembles wie Klangforum Wien, Ensemble Phace, Ensemble Kontrapunkte, Ensemble dissonArt, Ensemble Nickel, Ictus Ensemble, etc. ist ein wesentlicher Bestandteil von CANTANDO ADMONT.